

Aus: Ulrike Ehmig - Rudolf Haensch, Die Lateinischen Inschriften aus Albanien (LIA), Bonn 2012.

LIA 84

Fundumstände: Macedonia; Dyrrachium – Durrës/Durrës, Nekropole, als Baumaterial eines jüngeren Grabs wiederverwendet

Verbleib: Durrës, Archäologisches Museum

Inscriptentyp: Grabinschrift

Inscriptenträger: Kalkstein, Stele

Maße: H: 78 cm (Toçi 1965 H: 72 cm) x B: 28 cm x T: 11.5 cm (Toçi 1965 T: 6–11 cm); Buchstaben: 3.2 cm (Toçi 1965 Buchstaben: 2.4–3.4 cm)

Editionen:

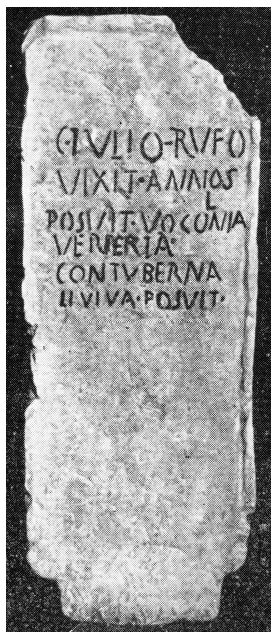
H. Ceka - S. Anamali, *BulUnivShtetëror* 15, 1, 1961, 116–117, Nr. 14; Fig. 12; 132, Nr. 14.

V. Toçi, *BulUnivShtetëror* 16, 2, 1962, 103, Nr. 48; Fig. 48.

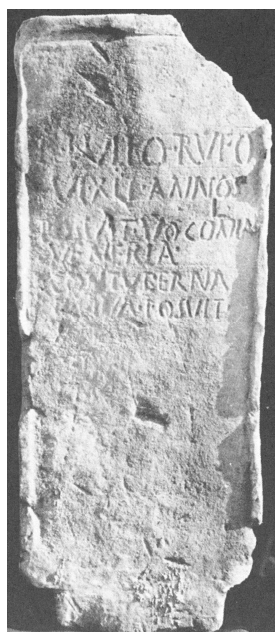
V. Toçi, *StudAlb* 2, 1965, 74, Nr. 48; Fig. 48.

AE 1966, 398.

S. Anamali - H. Ceka - É. Deniaux, *Corpus des inscriptions latines d'Albanie* (Rome 2009) 88, Nr. 99; Foto.



Toçi 1965



Anamali - Ceka - Deniaux 2009

Lesung:

C(aio) ◦ Iulio ◦ Rufo | vixit ◦ annos || L ◦ | posuit ◦ Voconia | Veneria |
contuberna|li viva ◦ posuit

Bisherige Lesungen:

G(aio) Iulio Rufo / [qui] vixit annos / L / posuit Voconia / Veneria / contuberna/li viva
posuit

(Toçi 1962; Toçi 1965)

Kommentar:

Hochrechteckige, schmale Grabstele aus Kalkstein mit kurzem, breitem Standzapfen. Die Stele ist seitlich und oben von einem nach vorn vorspringenden Rahmen eingefasst. Die obere rechte Ecke der Stele ist weggebrochen, ihre Oberfläche abgerieben.

Grabinschrift für Caius Iulius Rufus, der im Alter von 50 Jahren verstarb. Voconia Veneria hat das Grab für den Partner und zu Lebzeiten für sich selbst gesetzt. Mit dem Begriff contubernalis ist mindestens eine der beiden Personen als (ehemals) unfrei gekennzeichnet. Die Altersangabe war ursprünglich für das Ende von Z. 2 vorgesehen, wo der Platz jedoch nicht reichte; L wurde daher in einer separaten Zeile rechtsbündig mit den Z. 6 und 7 eingefügt.

Datierung: frühe Kaiserzeit